

Europa-Universität Flensburg - Auf dem Campus 1 - 24943 Flensburg

Datum 12.3.2018

Rechenschaftsbericht des Hochschulrates der Europa-Universität Flensburg für den Zeitraum April 2016 bis März 2018

Gem. § 19 Absatz 2 des Gesetzes über die Hochschulen und das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein vom 5. Februar 2016.

Der Rechenschaftsbericht wurde vom Hochschulrat im schriftlichen Umlauf am 12.3.2018 beschlossen.

1. Gesetzliche Grundlage

Gem. § 19 Absatz 2 des Gesetzes über die Hochschulen und das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein vom 5. Februar 2016 legt der Hochschulrat dem Senat und dem Ministerium spätestens alle zwei Jahre Rechenschaft über die Erfüllung seiner Aufgaben ab; der Rechenschaftsbericht ist in geeigneter Weise hochschulöffentlich bekannt zu geben. Dieser Vorgabe kommt der Hochschulrat hiermit nach.

2. Konstituierung / Mitglieder / Sitzungen

Der Hochschulrat der Europa-Universität Flensburg befindet sich in seiner zweiten Wahlperiode, die am 30. November 2016 begann und gemäß HSG vom 5. Februar 2016 nach einer Amtszeit von vier Jahren am 29. November 2020 endet. Dem Hochschulrat gehören fünf externe Mitglieder an.

Vom akademischen Senat der Europa-Universität Flensburg wurden in der Sitzung am 30. November 2016 vier Mitglieder des Hochschulrates gewählt, die wiederum am 13. Dezember im

Prof. Dr. Eva-Maria Neher
Vorsitzende

Postanschrift
Gebäude E
Campusallee 3
24943 Flensburg

Geschäftsführung
Dr. Anke Feiler-Kramer
E-Mail
anke.feiler-kramer@uni-flensburg.de
Raum
Gebäude E, ZV 211

Telefon Geschäftsführung
+49 461 805 2815
Telefax Geschäftsführung
+49 461 805 2799

Homepage
www.uni-flensburg.de

Umlauf Prof. Dr. Eva-Maria Neher als Vorsitzende bestimmten und dies in der Sitzung vom 27. Februar 2017 bestätigten. Die Bestellung der vier vom Senat gewählten Mitglieder durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein erfolgte mit Schreiben vom 4. Januar 2017. Der Hochschulrat konstituierte sich in seiner ersten Sitzung vom 27. Februar 2017. Die Bestellung der Vorsitzenden durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein erfolgte mit Schreiben vom 14. Februar 2017.

Mitglieder des Hochschulrates sind:

- > Prof. Dr. Eva Maria Neher (Vorsitzende des Hochschulrates), Direktorin, XLAB
Göttinger Experimentallabor für junge Leute – Zentrale Einrichtung der Universität Göttingen,
- > Andreas Dethleffsen, Geschäftsführer HGDF Familienholding Ltd & Co.KG,
- > Prof. Dr. Christian Floto, Leiter der Abteilung Wissenschaft und Bildung beim Deutschlandfunk,
- > Prof. Dr. Marianne Krüger Potratz, Bildungswissenschaftlerin (interkulturelle Pädagogik, Minderheiten, Europa) an der WWU Münster (i.R.),
- > Dr. Ernst-Dieter Rossmann, Bildungs- und Wissenschaftspolitiker, SPD-Bundestagsabgeordneter für den Kreis Pinneberg.

Sitzungen:

Im Berichtszeitraum fanden folgende Sitzungen des Hochschulrates statt, die jeweils in Flensburg verortet waren:

1. Juli 2016; 27. Februar 2017; 10. Juli 2017; 5. Februar 2018.

Der Hochschulrat gab sich mit Beschluss der Sitzung vom 29. Juni 2014 eine Geschäftsordnung, die in der Fassung vom 1. Juli 2016 dem neuen Hochschulgesetz vom 5. Februar 2016 angepasst wurde und dem Geschäftsbericht als Anlage beigelegt ist.

3. Tätigkeitsfelder des Hochschulrates im Berichtszeitraum April 2016 bis März 2018

3.1 Beratung hochschulpolitischer Fragen

> Austausch mit dem Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein.

In der Sitzung vom 1. Juli 2016 war Staatssekretär Rolf Fischer anwesend. Der Hochschulrat tauschte sich mit dem Staatssekretär in intensiver Diskussion zu folgenden hochschulpolitischen Themen aus:

- Hochschulbau
- Landesentwicklungsstrategie
- Zukunft von Forschung und Lehre.

> Fortschreibung des Struktur- und Entwicklungsplanes (STEP+): Stand der Umsetzung des Struktur- und Entwicklungsplanes 2014-2018 und aktuelle Planungen 2016-2019

In der Sitzung vom 1. Juli 2016 führte der Hochschulrat eine intensive Beratung über den vorliegenden Entwurf der Fortschreibung des Struktur- und Entwicklungsplanes der Europa-Universität Flensburg für die Jahre 2014 bis 2019 durch. Zum einen wurde der aktuelle Stand der Umsetzung des Struktur- und Entwicklungsplanes 2014 bis 2018 analysiert, zum anderen wurden die Planungen für die Jahre 2016 bis 2019 diskutiert. Als vorrangige Themen der

Weiterentwicklung wurden vom Hochschulrat definiert:

- Wachstum der EUF,
- Antrag auf DFG-Mitgliedschaft,
- profilierte Forschungsschwerpunkte der EUF in der Europa- und Bildungsforschung,
- Auf- und Ausbau der zentralen Forschungszentren ‚Zentrum für Bildungs-, Unterrichts-, Schul- und Sozialisationsforschung (ZeBUSS) sowie ‚Interdisziplinäres Zentrum für Europastudien‘ (ICES),
- Auslandssemester im Lehramtsstudium,
- Ausweitung der Internationalisierung der EUF,
- Neubau.

In der Sitzung vom 27. Februar 2017 gab der Hochschulrat eine befürwortende Stellungnahme zur Fortschreibung des Struktur- und Entwicklungsplanes (STEP+) der Europa-Universität Flensburg ab und stellte somit Einvernehmen mit dem Beschluss des akademischen Senats der Europa-Universität Flensburg zum STEP+ der Sitzung vom 7. Dezember 2016 her. Der Hochschulrat empfahl die Erstellung einer Kurzfassung.

> Ziel- und Leistungsvereinbarungen 2014 – 2019; Zwischenbilanz

Der Hochschulrat nahm in der Sitzung vom 10. Juli 2017 den Bericht des Präsidiums zur Zwischenbilanz der Ziel- und Leistungsvereinbarungen 2014-2019 zustimmend zur Kenntnis.

> Internationale Semesterzeiten.

In der Sitzung vom 1. Juli 2016 nahm der Hochschulrat die Entscheidung der Europa-Universität Flensburg, ab dem Herbstsemester 2017/2018 internationale Semesterzeiten einzuführen, zustimmend zur Kenntnis. Der Hochschulrat befürwortete dieses ausdrücklich. Zukünftig beginnt das Herbstsemester zum 1.9. und endet am 28.2. des Folgejahres. Das Frühjahrssemester startet zum 1.3. und endet am 31.8. desselben Jahres.

> Abschaffung der Präsenzpflcht im Zuge der Novelle des Hochschulgesetzes.

In der Sitzung vom 1. Juli 2016 sprach sich der Hochschulrat für einen offenen Umgang mit der Abschaffung der Präsenzpflcht aus.

> Digitalisierung

In der Sitzung vom 10. Juli 2017 tauschte sich der Hochschulrat intensiv über das Thema der Digitalisierung im Hochschulbereich aus.

Der Hochschulrat befürwortete, sich zunächst auf einzelne Schwerpunkte zu konzentrieren.

> Europapreis der EUF – gestiftet vom HSR

In der Sitzung vom 1. Juli 2016 beschloss der Hochschulrat, die Mittel der Aufwandsentschädigung, die für den Hochschulrat vorgesehen sind, für die Auslobung des ‚Europapreises der EUF – gestiftet vom HSR‘ zur Verfügung zu stellen. Der Preis sollte alle zwei Jahre an eine herausragende externe Persönlichkeit aus Kultur, Wirtschaft resp. Wissenschaft vergeben werden. Die / der Preisträgerin / Preisträger müsste einen Bezug zur EUF besitzen. Die Höhe des Preisgeldes beträgt 10.000 Euro; der Preis soll im Rahmen einer feierlichen Festveranstaltung übergeben werden.

In der Sitzung vom 10. Juli 2017 nominierte der Hochschulrat einhellig Prof. Dr. Carsten Jensen, dänischer Schriftsteller und Professur für Kulturanalyse an der Syddansk Universitet, zum ersten Preisträger. Die Preisverleihung findet am 17. Mai 2018 statt.

> Internationalisierungsstrategie.

In der Sitzung vom 5. Februar 2018 stellte die Vizepräsidentin für Europa, Prof. Dr. Monika Eigmüller den aktuellen Stand der Internationalisierungsstrategie der Europa-Universität Flensburg, vor.

Der Hochschulrat nahm erste Erfolge im Bereich der Mobilität und Mobilitätsfinanzierung, des Fremdsprachenzentrums, des Geflüchtetenprogrammes, möglicher Dual Degrees und der Internationalisierung des technisch-administrativen Personals sowie der zunehmende

Sichtbarkeit der EUF im internationalen Bereich zustimmend zur Kenntnis.

> Forschung

In der Sitzung vom 5. Februar 2018 stellte sich Prof. Dr. Jürgen Budde als neuer Vizepräsident für Forschung dem Hochschulrat vor. Der Hochschulrat unterstützte die von Prof. Budde genannten vorrangigen Ziele der kommenden drei Jahre im Bereich der Forschung:

- Vorbereitung des Antrages für eine DFG-Mitgliedschaft,
- Stärkung der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses,
- Steigerung der Forschungsleistung der EUF insgesamt.

3.2 Beratung zu Interna der Universität

> Berichte des Präsidiums

Regelmäßige Berichte des Präsidiums zu aktuellen hochschulinternen und hochschulpolitischen Themen waren fester Bestandteil jeder Hochschulratssitzung.

Das Gremium nahm in allen Sitzungen die Berichte des Präsidiums zur Kenntnis und nahm im Gespräch mit dem Präsidium ausführliche Reflexionen zu den dort aufgegriffenen Themen vor. In seiner Funktion als beratendes Gremium brachte der Hochschulrat seine Erfahrungen aus den Bereichen der Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Kultur umfassend ein.

> Reform der Organisationsstruktur der EUF

In der Sitzung vom 5. Februar 2018 informierte das Präsidium den Hochschulrat über den Stand der Reform der Organisationsstruktur der Europa-Universität Flensburg. Der Hochschulrat nahm den Stand der Entwicklung zustimmend zur Kenntnis und empfahl die Erstellung einer zielführenden Analyse sowie eine Angleichung der Modelle an die spezifischen Bedarfe und Ziele der EUF.

> Wahlverfahren des / der Kanzlers / Kanzlerin

In der Sitzung vom 10. Juli 2017 wählte der Hochschulrat für das Wahlverfahren des / der Kanzlers / Kanzlerin einhellig folgende Mitglieder des Hochschulrates in die Findungskommission: Prof. Dr. Eva-Maria Neher und Herrn Andreas Dethleffsen.

In der Sitzung vom 5. Februar 2018 teilte die Vorsitzende mit, dass sich die Findungskommission zur Wahl des / der Kanzlers / Kanzlerin am 17. Januar 2018 konstituiert und über den Ausschreibungstext beraten hat. Die Ausschreibung wird Anfang März 2018 erfolgen.

> Änderung der Verfassung der Europa-Universität Flensburg vom

In der Sitzung vom 27. Februar 2017 gab der Hochschulrat eine befürwortende Stellungnahme zur Ersten Sitzung zur Änderung der Verfassung (Satzung) der Europa-Universität Flensburg vom 26. August 2014 ab.

In der Sitzung vom 5. Februar 2018 gab der Hochschulrat eine befürwortende Stellungnahme zur Zweiten Sitzung zur Änderung der Verfassung (Satzung) der Europa-Universität Flensburg vom 26. August 2014 ab.

> Der Hochschulrat gab zu folgenden neuen Studiengängen Stellungnahmen mit befürwortendem Votum und weiterführenden Anmerkungen ab:

Sitzung vom 27. Februar 2017:

- Der Hochschulrat gab eine befürwortende Stellungnahme zur Einrichtung des konsekutiven Teilstudiengangs Französisch im B.A. Bildungswissenschaften, M.Ed. Sekundarschulen sowie M.Ed. Sekundarschulen mit dem Schwerpunkt Sekundarstufe I in der vorliegenden Fassung ab.

- Der Hochschulrat gab eine befürwortende Stellungnahme zur Einrichtung des neuen auf das Berufsschullehramt zielenden M.Ed. für das Lehramt an beruflichen Schulen mit der neuen

beruflichen Fachrichtung Ernährung und Hauswirtschaft, Nahrung und Gastlichkeit in der vorliegenden Fassung ab.

In der Sitzung vom 5. Februar 2018 sprach der Hochschulrat in Bezug auf neue Studiengänge die Empfehlung aus, diese mit Blick auf die zukünftige Schulentwicklung zu planen und hierzu Alleinstellungsmerkmale herauszuarbeiten. Auch sollten neue außerschulische Bachelor-Studiengänge mit Focus auf den Bereichen Soziologie, Politik- und Wirtschaftswissenschaften gestärkt werden. Der Hochschulrat wies zudem darauf hin, dass der Bedarf an Grundschullehrerinnen / Grundschullehrern stark wächst und bereits bundesweit ein Problem darstellt.

> Beschlüsse des Hochschulrats zu Satzungen und Ordnungen:

Im gesamten Berichtszeitraum gab der Hochschulrat Empfehlungen zur weiteren Ausgestaltung von Satzungen und Ordnungen, die gemäß § 19 Absatz 1, Sätze 3 und 7 insbesondere Maßnahmen der Qualitätssicherung, Finanz- und Sachmittel, Personalausstattung, Grundsätze über die Vergütung von Professorinnen und Professoren sowie die studiengangbegleitenden Prüfungsordnungen betrafen, ab.

3.3 Finanz- und Haushaltsangelegenheiten sowie Angelegenheiten der Universitätsverwaltung

> In der Sitzung vom 27. Februar 2017 gab der Hochschulrat eine befürwortende Stellungnahme zum Entwurf des Haushaltsplanes der Europa-Universität Flensburg für das Haushaltsjahr 2017 auf der Basis der Empfehlung des Zentralen Haushalts- und Planungsausschusses sowie des Senats ab.

> In der Sitzung vom 5. Februar 2018 gab der Hochschulrat eine befürwortende Stellungnahme zum Entwurf des Haushaltsplanes der EUF für das Haushaltsjahr 2018 auf der Basis der Empfehlung des Zentralen Haushalts- und Planungsausschusses und des Senats ab.

4. Zusammenarbeit des Hochschulrates der Europa-Universität Flensburg mit den anderen Hochschulräten in Schleswig-Holstein sowie der Landesregierung Schleswig-Holstein.

> Teilnahme der Vorsitzenden im Herbst 2016 an der Sitzung der Hochschulräte in Berlin auf Einladung des Stifterverbandes.